

## KURZBAUBESCHRIEB

### BODENBELÄGE

Eingangsbereich, Wohn-/Esszimmer, Küche und Schlafzimmer mit Parkett Eiche, matt versiegelt, wild verlegt, Sockelleisten in Holz (Weiss gestrichen)

Badezimmer mit Feinsteinzeugplatten 30 x 60 cm, hell

Sitzplätze und Eingangsbereiche im Erdgeschoss Haus A mit grossformatigen Betonplatten, unter den Arkaden der Häuser B&C Hartbetonüberzug, hell

Balkone Haus A WPC-Verbundwerkstoffdielen und Häuser B&C mit grossformatige Feinsteinzeugplatten, hell

### WÄNDE/DECKEN

Wände: Abrieb, weiss gestrichen

Wände Bäder: Feinsteinzeugplatten 30 x 60 cm, hell und Abrieb, weiss gestrichen

Decken: Weissputz, weiss gestrichen

### GARDEROBENSCHRÄNKE

Geschlossene raumhohe Garderobe mit Kleiderstange und Tablaren

Fronten Melaminharz beschichtet mit glatter Oberfläche, weiss im Haus A und leicht grünlich in den Häusern B&C

Griffeleisten in Edelstahl matt, horizontal montiert

### KÜCHE

Fronten Unterbau, Oberbau und Hochschränke Melaminharz beschichtet mit glatter Oberfläche, weiss im Haus A und leicht grünlich in den Häusern B&C

Griffeleisten in Edelstahl matt, horizontal montiert

Arbeitsplatte und Rückwand in Quarzkomposit, poliert, weiss im Haus A und leicht grünlich in den Häusern B&C

Geräte (Haus A: Electrolux und Haus B/C: V-Zug): Glaskeramikkochfeld, Einbau-Backofen, Einbau-Steamer (in Haus B&C), Geschirrspüler, Kühlschrank mit eingebautem Tiefkühlfach, Dunstabzugshaube Umluft, Kehrrechtssystem Müllex

LED-Spots am Oberbau, 3-fach Steckdose

### BADEZIMMER

Spiegelschrank beleuchtet mit Steckdose

Sanitärapparate Keramik weiss, Armaturen verchromt

Handtuchstange, Badetuchstange und Seifenhalter Dusche

Dusche mit Glastrennwand, oder Badewanne

### WASCHEN/TROCKNEN

Waschturm in der Wohnung (Haus A im Badezimmer/Haus B&C im Reduit) oder in der Waschküche im EG (betrifft nur 3 Kleinwohnungen Haus A)

Gemeinschaftlicher Trockenbereich mit Wäscheleinen in der Waschküche im Haus A

### ELEKTROINSTALLATIONEN

Sonnerie mit Gegensprechanlage für die Haupteingangstüre und der Einfahrt der Besuchereinstellhalle

Mehrere Schalter- und Steckdosenkombinationen pro Raum

Glasfaseranschluss und Antennenkabel bis auf den Verteiler der Wohnung: Mieter wählen selbständig zwischen den Anbietern und schliessen direkt Verträge ab

Netzwerkanschluss im Wohnzimmer und vorinstallierte Leerrohre in die restlichen Zimmer

Photovoltaikanlage auf dem Dach Haus A

### KELLER

Kellerabteil für alle Wohnungen im UG

Abgeschlossener Raum mit Standard Trennwandsystem

Steckdose und Leuchte

### FASSADE

Zweischichtenmauerwerk verputzt

Kellenwurf im Haus A dunkel Braun gestrichen und in den Häuser B&C hell Grau

## KURZBAUBESCHRIEB (FOLGE)

### TÜREN/FENSTER

Wohnungseingangstüren lackiert matt, 3-Punkteverriegelung, Spion

Innentüren mit Stahlzargen aus Holzwerkstoff, weiss, oder hellgrau lackiert

Hauseingangstüren inklusive seitlicher Festverglasung aus Metall, lackiert

Fenster und Balkontüren aus Holz/Metall, 3-fach isoliert, innen weiss gestrichen, aussen farblich passend, analog zur Farbe des Hauses

Alle Fenster und Balkontüren mit Rafflamellenstoren, elektrische Bedienung

Vorhangschiene bei jedem Fenster an der Decke montiert

### BALKON/TERRASSE

Sonnenschutz mit Knickarmmarkise aus Acrylstoff, im Haus A gestreift und manuell bedient, in den Häusern B&C unifarbig, elektrische Bedienung

Absturzsicherung mit Stahlrahmen, ausgefacht mit Streckmetall im Haus A und mit Metallstaketen in den Häusern B&C

### HEIZUNG

Ökologische Wärmeerzeugung durch Flusswasserwärmepumpe aus dem Flusslauf des Dychs

Fussbodenheizung mit Raumthermostat

### LÜFTUNG

Abluftventilatoren in den Bädern und WCs über Dach geführt

Nachstromelemente sind an den Fenstern der lärmabgewandten Fassaden integriert

Schallgedämmte Aussenluftdurchlässe und Dachventilatoren sorgen für einen geregelten Luftaustausch in den Loggias des Hauses A

Dezentrale Lüftungsgeräte für eine minimale Luftzirkulation in den Kellerabteilen aller Häuser

### LIFT

Pro Hauseingang ein Personenlift über alle Geschosse, hindernisfrei. Rampen sind für alle Eingänge des Hauses A (max. 6% Gefälle) im Sockelbereich vorgesehen.

### PARKIERUNGSMÖGLICHKEITEN

Veloräume pro Hauseingang im Erdgeschoss

Garagentor: Metalltor als Falltor, elektrisch

Besucherparkplätze in der Einstellhalle zwischen den Häusern A und B&C

2 IV Besucherparkplätze, 1 weiterer Besucherparkplatz, und 2 PP für Mobility Wagen oberirdisch

Schrankenanlage zwischen Privaten- und Besucherbereich der Einstellhalle

E- Mobility Ladestationen

### UMGEBUNG/ALLGEMEIN

Attraktive parkähnliche Umgebung mit Wildblumenwiese und Bäumen

Wegverbindungen zu den Häusern und in die Umgebung

Zentraler Platz mit Sitzgelegenheiten

Grosszügig angelegte Spiellandschaft von allen Hauseingängen gut erreichbar und vorwiegend natürlich materialisiert

Unterflurcontainer

Paketboxanlage zentral im Erdgeschoss bei Haus C mit automatischer Benachrichtigung

Velowerkstatt zugänglich für alle Bewohner im Haus C

### SNBS

Das Objekt wird nach den Vorgaben des Standards Nachhaltiges Bauen Schweiz (SNBS) 2.1 Hochbau erstellt. Der Standard ermöglicht es, die Bedürfnisse von Gesellschaft, Wirtschaft und Umwelt gleichermaßen und möglichst umfassend in Planung, Bau und Betrieb mit einzubeziehen.